

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Januar 2015 als Dissertationsschrift am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) angenommen. Ohne die Unterstützung zahlreicher Menschen wäre dieses Werk nicht zustande gekommen und ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich hierfür zu bedanken.

Zu allererst möchte ich mich bei meinem Doktorvater, Prof. Dr. Hagen Lindstädt, für die Betreuung dieser Arbeit bedanken und hierbei insbesondere für den hohen Freiheitsgrad, den er mir in dieser Zeit zugestanden hat. Ich empfand unsere Diskussionen stets bereichernd und sein Feedback ausgesprochen wertvoll für diese Arbeit. Des Weiteren bedanke ich mich bei Prof. Dr. Wolf Fichtner für die Übernahme des Zweitgutachtens, bei Prof. Dr. Ute Karl für ihre Rolle als Prüferin und bei Jun.-Prof. Dr. Marten Hildebrand für die Übernahme des Vorsitzes.

Als nächstes möchte ich Matthias Gohl danken. Einerseits für die Inspiration zu diesem Thema und andererseits für die zahlreichen Diskussionen und kritischen Anmerkungen insbesondere zu Beginn der Arbeit. Gleichzeitig möchte ich mich an dieser Stelle bei all meinen Bürokollegen bedanken, die mich wenn notwendig abgelenkt, aber immer auch unterstützt haben.

Ebenso danke ich meinen Eltern, Monika und Rudolf Gruber, für ihre Unterstützung während meines Studiums, wodurch sie meine Promotion erst ermöglicht haben.

Der wichtigste Dank gilt allerdings meiner Freundin Elisabeth Schwab. Sie musste im Verlauf dieser Arbeit nicht nur viel Geduld aufbringen, sondern hat mich unermüdlich unterstützt und oftmals motiviert. Dafür bin ich ihr ausgesprochen dankbar.

Wien, Januar 2015

Implikationen von Kapazitätsmärkten auf das
Akteursverhalten

Eine spieltheoretische Analyse des
Investitionsverhaltens deutscher Energieerzeuger
Gruber, S.

2015, XXV, 199 S. 76 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-09356-3